



Liebe Leserinnen und Leser

Neu von oben bis unten: Wir sind umgezogen und nisten uns gerade im schönen neuen Büro einen Stock höher ein. Gleichzeitig haben wir unsere Markenpersönlichkeit herausgeputzt und erscheinen im neuen Kleid. Neu ist auch unsere Geschäftsleitung: Maren Kern ist seit Anfang März im Amt und hat einen Steilstart hinter sich!

Viel Spass bei der Lektüre

Tim, Vanessa, Maren, Reto, Sebastian, Annette und Rea

Übrigens: Hier findet ihr mehr **Infos** über Mountain Wilderness Schweiz, könnt unsere **Fotos** anschauen und **Mitglied** werden.

Neues von Mountain Wilderness Schweiz

Neues Gesicht: Geschäftsleiterin Maren Kern

Seit Anfang März ist unsere neue Geschäftsleiterin Maren Kern im Amt. Eine Schonfrist gab es keine: Kaum angekommen, musste gleich für den Bürowechsel Mass genommen werden. Unsere Studie «Das Potenzial von Wildnis in der Schweiz» stand kurz vor Abschluss und Maren war sofort mittendrin. Zusätzlich stand eine Beschwerde ans Bundesgericht an (s. Meldung unten «Neue Hoffnung: Stop Heliskiing»). Die Feuerprobe hat Maren erfolgreich bestanden – welche Überraschungen wohl die zweite Seillänge mit sich bringt? Maren Kern ist Waldwissenschaftlerin und vielseitig interessierte Berggängerin. Für die Ruhe in den Bergen setzt sie sich mit aller Kraft bei Mountain Wilderness Schweiz ein. Herzlich Willkommen, Maren!



Neuer Stil: MW Markenauftritt

Neue Farben, eine neue Schrift, eine klare Bildsprache – das klingt alles ganz einfach, ist aber eine Riesenarbeit. In einem kreativen Prozess haben wir im vergangenen Jahr die Markenpersönlichkeit von Mountain Wilderness Schweiz neu definiert. In unseren Printprodukten sowie online erscheint Mountain Wilderness Schweiz nun im neuen Kleid. Eine Kostprobe davon bekommt ihr im aktuellen **Jahresrückblick**. Als nächstes geht diesen Frühling auch unsere neue Website online.

Neue Hoffnung: Stop Heliskiing!

Im Jahr 2015 brach der Bundesrat das Überprüfungsverfahren der Gebirgslandeplätze (GLP) ab und das UVEK verfügte die Schliessung der Landeplätze Gumm und Rosenegg West, die beide in BLN-Gebieten liegen. Dagegen haben sich die betroffenen Gemeinden gewehrt und

im Januar vom Bundesverwaltungsgericht Recht bekommen. Mountain Wilderness Schweiz hat den Fall nun in Form einer Beschwerde ans Bundesgericht weitergezogen. Wir fordern eine verbindliche, vollständige Überprüfung der Gebirgslandeplätze durch die zuständigen Behörden. Die zwei GLP sollen ausserdem während des Verfahrens nicht angefliegen werden. Für uns ist es unverständlich, dass Landeplätze in den Alpen für Heliskiing genutzt werden können. Besonders, wenn sie in oder angrenzend an Schutzgebiete von nationaler Bedeutung liegen. Das ist bei mehr als der Hälfte der 42 in der Schweiz existierenden Gebirgslandeplätze der Fall und nicht vereinbar mit dem geltenden Recht. _ [Mehr Infos](#)



Jetzt Aktuell

Neues Jahr, neues Glück: CIPRA-Preis

Zum dritten Mal vergibt die CIPRA Schweiz zwei Preise für nachhaltigen Tourismus. Der Hauptpreis zeichnet Projekte von Organisationen, Unternehmen oder Institutionen aus dem Schweizer Alpenraum aus. Der Solidaritätspreis wird an nachhaltige Projekte in einem Berggebiet in Zentralasien, Afrika, Indien oder Lateinamerika vergeben. 2018 waren Projekte rund um den umweltfreundlichen Tourismus gesucht. Die Preise für die innovativen, kreativen und visionären Konzepte werden an der öffentlichen Preisverleihung am 8. Mai in der **Villa Stucki in Bern** vergeben. Interessiert? _ [Lageplan](#) _ [Mehr Infos](#)

Veranstaltungen

26. April 18:00 Uhr: Generalversammlung Mountain Wilderness Schweiz, **Kulturpunkt im PROGR, Speichergasse 4, Bern** _ [Infos und Unterlagen](#)

16. Mai 19:00 Uhr: Filmvorführung The New Wild, Diskussion und Apéro, Volkshaus Zürich _ [Anmeldung](#)

8. Mai 17:00 Uhr: Preisverleihung CIPRA-Preis in der **Villa Stucki, Bern** _ [Mehr Infos](#)

7. – 10. September: keepwild! climbing days 2018. Anmeldung ist Anfang Mai eröffnet.

Mittwoch 6. Juni 19:30-21 Uhr: Räuberrunde in der **Heitere Fahne** zum Thema: Olympische Winterspiele in der Schweiz – Nachhaltigkeitsvorbild oder Auslaufmodell? _ Znacht mit Bioausschussgemüse ab 17:30 (Kollekte) _ [Mehr Infos](#)

Mountain Wilderness Schweiz setzt sich ein für die Wildnis und einen umweltverträglichen Bergsport. Werden Sie Mitglied bei **Mountain Wilderness Schweiz**.

www.mountainwilderness.ch

